Nr	Modus	Stadtteile	Art	Stichwort	Beschreibung	Wirkung
38	F	alle	R	Zentren, Schulen, Krankenhäuer, Altersheime → Verkehrsberuhigung	Einrichtung verkehrsberuhigter Bereichen / Tempo 15 vor Schulen, Krankenhäuser, Altersheime für ausreichend Verkehrssicherheit, z.B. Burgstraße, Mühltalstraße, Dossenheimer Landstr., Schubertstr, Furtwänglerstr., Zeppelinstraße, Max-Reger-Str., Keplerstr., Roonstr., Moltkestr., Humboldtstr., Peterstalter Str. (Bereich Neckarschule), Neckarstaden (KFG, St. Vicentius); Luisenstr., Voßstr., Vangerowstr., Bluntschlistr., Kirchstraße, Bonhoeffer-Str., L-Gutmann-Str., Mannheimer Str. (Fröbelschule, Thadde-Gymn), Klostergasse, Wundstraße, Maaßst.. Schwalbenweg, Schützestr., Obere Rödt; Da-Vinci/Galileistr/Grüne Meile; Rohrbacher Str. (Helmholtz-Gymn), Rheinstraße, Kirschgartenstraße, Turnerstr., Görresstr., Rathausstr., V-d-Tann-Str.; Scheklystr.; Parkstraße, Baden-Badner-Str., M-Josef-Str.; Boxbergring, Waldpark; Hegenichstr, Oberdorfer Str.; Breslauer Str., A-Fritz-Str., Königsberger Str.; Harbigweg	
39	F, P	alle	R	konsequentes Unterbinden Gehweg- und Kreuzungsparken	Effektivere Überwachung, Freigegebenes Gehwegparken nur soweit Restbreite >2,00m	
29	F, R, Ö	Bahnstadt	B	Unterführung Berufsschule - Moretaplatz	Herstellung der geplanten Verbindung Berufsschule - Moretaplatz, damit auch Erschließung des Bereichs Tanktum für Haltestelle Berufsschule und attraktive Anbindung Berufsschulen Richtung Bahnstadtradweg/Radschnellweg Schwetzingen	
32	F, R, Ö	Wieblingen, Nheimer Feld	B	Rittelquerung	Herstellung einer Rittelquerung entweder als Seilbahn oder als Fuß-/Rad-/Kleinbusbrücke. Im ÖPNV Verbindung S-Bhf Wieblingen (S-Bahn, Parkhaus) zum Nheimer Feld. Bei Seilbahn Stationen für Fuß/Rad im Bereich Sportzentrum Süd/FH und TSG 78 Sportplatz	
7	FR	Kirchheim, PHV	B, R	Rückbau Cuzaring und Stückerweg; Spange Grasweg - Stückerweg	Der Cuzaring wird zu Gunsten der B535 aufgegeben, die dessen Funktion übernimmt. Ausbau dort nur mit längeren Ein-/Ausfädelungsspuren L596 notwendig. Stückerweg wird zu Gunsten Grasweg aufgegeben, der komplett über Knoten B535 niveaufrei an die Speyerer Straße angebunden ist. Innerhalb von PHV Ersatzstraße von Grasweg zum Stückerweg entlang BAB5, dort gleichzeitig auch als Lärmschutz und Umgehungsstraße Nord-Süd	
21	FR, R	Königstuhl	R	Netzunterbrechung Gaiberg/Waldhilsbach	Stilllegung Gaiberger Weg für KfZ (Erhalt für Rad und ÖV) zwischen Drei Eichen und Molkenkurweg sowie Wiederherstellung Sperrung Saupferchweg. Verkehr von Gaiberg ausnahmslos über L600 (Ausnahme Speyererhof) und von Waldhilsbach über B37, insbesondere auch zu EMBL. Allerdings Ersatz EMBL 30 Min.-Takt Shuttle Gaiberg-EMBL-Mayrhofstr.-Bierhelderhof	
22	FR, R, F	Ziegelhausen	R	Netzunterbrechung Stiftsweg	Sperrung Stiftswegs zwischen Stift und Köpfel für Kfz, damit attraktive Rad-/Fußsstrecke	
1	L	alle, v.a. zentral	R, F	Mikrodepots	Bereitstellung von Flächen für Mikrodepots, im Zweifel zu Lasten von Straßenparkplätzen, Beschränkung Zufahrtszeiten Liefer LKW/Kleintransporter Altstadt und großzügige Ausnahme Fahrradkurier restriktives Ahnden verkehrswidriges Halten KEP, Förderung Fahrradkuriere/Lastenrad	
2	L	alle	F	Packstation	Verbilligte Bereitstellung von Flächen für Packstationen, v.a. wenn Betreiber-übergreifend	
3	L	alle	R	E-Buchung Ladezone	Einbeziehung der Ladezonen in das elektronische Parkbuchungssystem incl. Option "Umparken", d.h. zugesagte PKW Plätze werden zu Gunsten Lieferverkehr/Handwerker geändert	
47	Ö	Alle	R	Vorfahrt Bus	Alle Buslinien haben konsequent Vorfahrt, kein Rechts vor links, z.B. Schwarzwaldstraße, Pleikartsförstr., Fabrikstr, Freiburger Str., Erlenweg	
52	Ö	Nheimer Feld	A	5 Min.-Takt Hbf - Feld	5er Takt per Bus Hbf - DKFZ - Kinderklinik und weiter alle 10 Min. Kopfklinik - PH bzw. Sportzentrum Nord in erster Stufe, 2. Stufe Tram, Dagegen Aufgabe Linie 21, sofern Linie 24 sauberen Anschluss an Linie 5 in Handschuhsheim gewährleistet. Dadurch nur noch eine Spur Ri. Süd notwendig und	
53	Ö	Nheimer Feld	A	Zugflügelung Linie 5	Flügelung der Linie 5 Hans-Thoma-Platz in ein Zugteil Brückenstraße - Bismarckplatz und ein Zugteil Berliner Str. - Bergheimer Str. - Bismarckplatz als Ersatz Linie 21, im Gegenzug Rücknahme Linie 24 bis Technologiepark	
54	Ö	Ziegelhausen	A	10er Takt Linie 34	10 Min.-Takt im Abschnitt Kreuzgrundweg - Bismarckplatz - Hbf - Berufsschulen. Im Gegenzug Rücknahme Linie 33 denkbar, sofern adäquate Verbindung Zielhausen -S-Bahn-Bahnhof	
55	Ö	Schlierbach, Altstadt	A	15er Takt Linie 35 und Regionalbusse	Herstellung durchgehender 15er Takt Neckargemünd - Bismarckplatz durch Integration der Regionalbusse, Abstimmung in Neckargemünd Bf auf S-Bahn	
56	Ö	Altstadt	A	10er Takt Linie 20	10 Min.-Takt S-Bahnhof Altstadt - Rathaus - Ebertanlage - Kurfürstenanlage - Bahnhof und weiter Neuenheimer Feld, im Gegenzug erscheint Linie 32 entbehrlich	
57	Ö	Weststadt, Südstadt, Hasenleiser	A	10er Takt Linie 29, Anbindung Hasenleiser	10er Takt Linie 29 mit Durchbindung von Uniplatz und Führung ab Sickingenstraße über Fabrikstraße - Kolbenzeil nach Freiburger Str. und ggf. weiter Rohrbach Süd Gewerbegebiet. Ersatz für Linie 33 im Hasenleiser und Herstellung 10 Min.-Takt für MTV. Ersetzt auch Quartierbus Linie 28 für Quartier am Turm	

58	Ö	Weststadt, Kirchheim, Sandhausen	A	10er Takt Kirchheim West	10 Min.-Takt Bismarckplatz - Rohrbacher Str. - S-Bahnhof Süd/Westadt - Feuerbachstraße - Hebelbrücke - Harbigwegweg - Pleikartsförsterstraße/Kirchhei West, mindestens alle 20 Min. nach Sandhausen und alternierend S-Bahnhof Rohrbach/Kirchheim; ersetzt Linie 33. Bedienung Schwarzwaldstraße, soweit nicht nach Sandhausen gefahren wird. Bedienung HIP durch Regionalbus Speyerer Str. und mittelfristig Straßenbahn Schwetzingen
59	Ö	Boxberg, Emmetsgrund	A	10er Takt neue Linie Emmertsgrund - Boxberg - Bismarckplatz direkt	Direkte Nord-Süd-Linie und kein Umsteigen Rohrbach Süd, bessere Anbindung EMBL und Speyererhofklinik. Zubringerbusse von Königstuhl - EMBL und Gaiberg - EMBL nach Bierhelderhof alle 30 Min.
60	Ö	Boxberg, Emmertsgrund, Rohrbach	A	Quartierbus nach Rohrbach	Qaurtierbuslinie Boxberg/Emmertsgrund nach Rohrbach Zentrum über Kühler Grund und zum S-Bahnhof, sowie Kirchheim Friedhof
61	Ö	Wieblingen, Pfaffengrund	A	Quartierbus passend zur S-Bahn	Statt Linie 34 auf S-Bahn abgestimmt (halbstündlich) mit Bedienung Alt-Wieblingen und Pfaffengrund Süd
62	Ö	Pfaffengrund	A	Direktbus Pfaffengrund	Als Vorlaufbetrieb zur Straßenbahn direkte Buslinie Pfaffengrund Süd - Baumschulenweg - Hbf. Bei entsprechender Besiedlung PHV Rückverlängerung von PHV - Eppelheim Süd. Idealerweise auch hier 10er Takt
63	Ö	Schwetzingen/Oftersheim	A	Schnellbus Schwetzingen	Schnellbus von Schwetzingen/Oftersheim mindestens halbstündlich über Bf Süd - Bergheimer Str. bis zum Bismarckplatz, ggf. Durchbindung Neckargemünd
64	Ö	Walldorf	A	Schnellbus Walldorf	Schnellbus von Walldorf an Sandhausen und Kirchheim vorbei direkt nach Hbf Süd und Bergheimer Str. bis zum Bismarckplatz mindestens halbstündlich
65	Ö	Wiesloch	A	Schnellbus Wiesloch	Schnellbus von Wielsoch - Nußloch ohne Leimen direkt nach Hbf Nord und weiter Nheimer Feld mindestens halbstündlich
66	Ö	Eppelheim, Pfaffengrund, OHV	B	Straßenbahn Schwetzingen	Straßenbahn von Schwetzingen Bf Ostseite über Maulbeerallee - Eppelheim Süd - Pfaffengrund Süd - Baumschulenweg mit Abzweig von PHV (Nord-Süd-Erschließung)
67	Ö	Nheimer Feld	B	Straßenbahn Feld	Straßenbahn im Ringschluss
68	Ö	Kirchheim, Sandhausen	B	Straßenbahn Sandhausen	örn
69	Ö	Altstadt	B	Straßenbahn Altstadt	Straßenbahn auf dem Neckarstaden oder Ebertanlage Nord nach Verwirklichung Konzept Magistrale
70	Ö	Wieblingen	B	Haltestelle Dammweg	Neue Tramhaltestelle Dammweg und Waldorfschule, Verlegung Sportzentrum Süd etwas südlicher zur SRH
76	Ö	Nheimer Feld, Ladenburg	A	Quartierbus Ladenburg	Kleinbus im 30er Takt Ladenburg Bf - Neubotzheim - Klärwerk - Springer - Nheimer Feld, ggf. Durchbindung zum Quartierbus Handschuhsheim Mühltal
77	Ö	Ziegelhausen, Schlierbach	A	Quartierbus Ziegelhausen Ost und Schlierbach Hang	Kleinbus im 30er Takt mit Ausrichtung auf S-Bahn in Schlierbach Bf
78	Ö	Ziegelhausen, Schlierbach, Boxberg, Emmertsgrund, Rohrbach Süd	A	On Demand Bedienung	On-Demand Kleinbusse v.a. zur Anbindung Schlierbach Ost, Ziegelhausen Bärenbach, Schloßwolfsbrunnenweg, Gewerbegebiet Rohrbach Süd, sowie der Verbindung Boxberg/Emmertsgrund dorthin. Weiterhin Außenbereiche wie Grenzhof, Kurpfalzof, Bruchhausen etc.
91	Ö	Weststadt, Südstadt	B	Hp Weststadt Westzugang	Neuer Bahnsteigzugang von Römerstraße aus
92	Ö, S	Rohrbach Süd	B	neuer Hp. Rohrbach Süd und Park and Ride	Neue S-Bahn Haltepunkte Rohrbach Süd und auch St. Ilgen Probsterwald. Aber nur in Kombination mit einer neuen S-Bahn bis Wiesloch (Ziel Verlängerung über Wiesloch-Walldorf hinaus Ri. Wiesloch). Und Beschleunigung der bisherigen S-Bahn nach Karlsruhe als Express S-Bahn; Park and Ride-Platz zwischen B3 und Bahnlinien, Anbindung über Judenchausee
4	P	alle, beginnend zentrale Stadtteile	R	E-Buchung Parkplatz	Modellvorhaben Internetbuchung Parkplatz (incl. Parkhäuser). Sofern im öffentlichen Raum nicht umsetzbar "Privatisierung" Parkplätze durch Entwidmung und Betrieb städtische Gesellschaften, beginnend mit klar abgegrenzten Flächen wie Ebertanlage Zwischenraum, Karlstor, Rufinusplatz, Uferstraßenparallele, Wilhelmsplatz. Einbeziehung aller öffentl. Parkhäuser
5	P	alle	R, F	Parkpreise Anwohner	Effektive Nutzung der Öffnung Gebühr Anwohnerparken soweit, dass ausreichend Parkplätze bereitstehen (Anreiz für Carsharing, Abschaffen PKW, Nutzung Stellplätze auf dem Grundstück). Soziale Ausgestaltung (Auspendler ohne ÖV Alternative, Schichtdienst, Alleinerziehende) durch Zuschüsse

79	P	Alle	R	Stellplätze Arbeitsplätze	Bei Absenkung Stellplatzverpflichtung Neu-/Umbau wird neben ÖV Erschließung v.a. Jobticket-Verfügbarkeit, Maßnahmen für Rad (Jobrad, Duschen/Umkleiden, geschützte Fahrradständer) positiv berücksichtigt
80	P	Alle	R	Stellplätze Wohnungen	Die Nichtherstellung von "notwendigen Stellplätzen" nach § 37 Abs. 4 LBO wird durch Bereithalten städtischer Flächen für das nachträgliche Herstellen aktiv gefördert. Voraussetzung für Nichtherstellen sind dabei Mieter-/Käuferticket ÖPNV, Carsharing, Verfügbarkeit Lastenrad
81	P	Alle, v.a. PHV, Südstadt	R	Stellplätze in Quartiersgaragen	Notwendige Stellplätze werden soweit möglich auf den Grundstücken untersagt und diese an den Rändern der Quartiere gebündelt, möglichst in Kombination mit erforderlichen Lärmschutzbauten
83	P	Alle	R	kostenloses Parken E-Autos	D-Parkplätze werden massiv ausgeweitet und vorübergehend auch als kostenloses Parken vorgesehen.
84	P	Alle	R	Carsharing Parkplätze	Umwidmung von 1.000 Parkplätzen im Straßenraum in öffentliche Carsharing-Parkplätze. Ziel 90% der Einwohner max. 200m zu einem Carsharing-PKW. Ausschreibung gemäß höchster Nutzungsdichte und umweltfreundlicher Fahrzeugflotte. Begleiten der Parkraumreduzierung z.B: durch Unterbinden Gehwegparken durch offensives Anwerben Carsharing
85	P	Bergheim, Nheimer Feld	B	Parkhaus Gneisenau	1.500 Stellplätze im Bereich Gneisenauplatz (Unterirdisch oder Großer Ochsenkopf) und kostenlose Nutzung von E-Rollern zum Nheimer Feld via neuer Neckarbrücke. Ersatz für Parkplätze im Bereich DKFZ/Medizinische Klinik
86	P	Alle, v.a. PHV, Südstadt	R	Verbot von Stellplätzen	Mindestens die Hälfte bauplanungsrechtlich möglicher neuer Wohnbebauung wird nach § 37 Abs. 7 Nr. 2 LBO und § 12 Abs. 6 BauNVO mit dem Verbot der Schaffung von Stellplätzen gemäß Baurecht belegt. Dies wird verknüpft mit Anforderungen an Vorhaltung Carsharing-Angebote/Lastenräder, attraktiver Radinfrastruktur und sehr guter ÖPNV-Anbindung
93	P	Alle	R	Limitierung Supermarktplätze	Gezielte Ausschöpfung aller baurechtlichen Möglichkeiten zum Verbot überflüssiger Parkpltze, Supermärkte/Verbrauchermärkte werden angehalten durch Preis Kundenzufluss zu steuern und damit Nachfrage und Parkraumangebot unter einen Hut zu bringen. Stimulation durch vorübergehende Ausgabe kostenloser Parkraum"berechtigungsscheine bzw. Kontingente für die Märkte" seitens Stadt zur Unterstützung der Einführung
94	P	Alle	R	Parkrpreise Pendler	Ausgestaltung der Anmietparklätze für Pendler in städtischen Garagen/Stellflächen nach Bedürftigkeit (ÖPNV-Alternative, familiäre Betreuungsarbeit, Einkommen), Anhalten der privaten Garagen und der Firmen für ein vergleichbares Preismodell. V.a. Universität/Klinikum
96	P	Altstadt	B	Kaufhof-Parkhaus	Unterbindung der Zufahrt durch Plöck: Variante a) Ersatzbau im Zuge Tiefgarage H+G-Bank/Frommel-Haus und/oder b) unterirdische Verbindung von TG Fr-Ebert-Platz
98	P, F	Alle	R	Betriebliches Mobilitätsmanagement als Parkzahl / Sondernutzungserlaubnis	Heranziehen der Erfolge für betriebliches Mobilitätsmanagement als Meßzahl notwendiger Parkplätze (v.a. bei Erweiterungen), aber auch bei Erteilung von Sondernutzungserlaubnisse. Z.B. Gastwirte sorgen für Anreise per Rad/ÖV => mehr Außenfläche incl. Parkplätze als Sondernutzung erhältlich
10	R	Kirchheim	M	Radachse Sandhausen	Abmarkierung von Radstreifen auf der Sandhäuser Str. (Brücke B535) durch Wegfall 4. Spur; Führung Süd →Nord durch bestehende Unterführung Kleingärten und neuer Rampe, Neubau Lückenschluss im Beeich Kirchheimer Mühle zu Sandhausen Induestriestraße und Herstellung attraktiver Querung Judenchaussee
11	R	Kirchheim	B	Radachse St. Ilgen	Herstellung eines eigenen Radschnellwegs entlang der Hardtstraße südlich S-Bahnhof. Sanierung Fahrbahn sowieso erforderlich, aber Gefährdung Rad durch LKW, sowie Ausbremsen Rechts-vor-Links
16	R	Hasenleiser, Rohbach Süd	R, M	Radachse Rohrbach Süd	Herstellung Vorfahrt ausreichende Breite für Rad entlang Kolbenzeil - Konstanzer Str. - Kehler Weg - Hertzstraße, sowie Querung Haberstraße und im Breitspiel in einer Phase LSA und ohne Anforderungsampeln als attraktive Radachse nach Rohrbach Süd/Famila/Leimen
17	R	Rohrbach, Leimen	B	Radachse Leimen Weinberge	Auffüllen des Loches Oberklam im Zuge der Radumleitungsstrecke Leimen Festhalle, so dass nur noch eine Steigungsstrecke verbleibt
18	R	Emmertsgrund, Lingental	B	Radanbindung L600 für Emmertsgrund	Lückenschluss vom Wirtschaftsweg Weingut Bauer nach Emmertsgrund Endstelle
28	R	Pfaffengrund	M	Radspur H-Teroson-Str.	Herstellung eigener Radstreifen in der H-Teroson-Str., soweit vorhanden auch auf Gehweg möglich, Belagsanierung
30	R	Wieblingen	B, R	Radweg Wi-Umgehung	Herstellung Vorfahrt Kreisel Schollengewann und Beseitigung Drückampelen Kurpfalzring (Autobahnzufahrt, Knoten Schollengewann, Maaßstraße. Klare Vorfahrt Rad bzw. Integration in Festphasen LSA
31	R	Wieblingen		Netzunterbrechung Wall- und Maaßstr.	Sperrung für den KfZ im Bereich Grundschule/Thadenplatz für Kfz, kleinräumige Umleitungen vorhanden: Ziel Verkehrssicherheit Grundschule und Vermeidung von KfZ-Fahrten innerhalb Stadtteil
34	R	Wieblingen, Bahnstadt	B, R, M	Radachse West	Herstellung sichere Querung H-Teroson-Str. (Mittelinseln), Vorfahrt Pfälzer Straße und Gutachweg sowie Querung R-Kuhn-Str., Ludwg-Guttmann-Str.

35	R	Wieblingen	B	Radschnellweg Mannheim	Führung entlang der OEG-Trasse, keine Verschwenkung zu Mannheimer Str. (unter BAB 5)
37	R	Hheimer Feld, Dossenheim	B	Querung L531/Boschstraße	Sichere Querung für Rad, z.B. Unterführung, Kreisverkehr oder Ampel
42	R	Bergheim	R, M	Querung kleine Plöck - Poststraße	Direkte Radquerung parallel zum Fußgängerüberweg von Kleiner Plöck zur Poststraße in beide Richtungen durch Vorziehen Haltelinien und Aufstellflächen zwischen Straßenbahn und Fahrspuren, Unterbinden PKW-Verkehr Rohrbacher Straße zur Poststraße. Poststraße damit im PKW Verkehr Einbahnstraße zur Rohrbacher Str.
43	R	Bergheim	M	Radspur Vangerowstr.	Herstellung Radspur/Schutzstreifen Vangerowstr. In West-Ost Richtung von Abzweig Iqbal-Ufer bis Einmündung Neckarstaden. Zweimaliges Queren Straße nicht zumutbar, zudem keine ausreichende Breite Geh/Radweg im Bereich Bergheimer Neckarpark und unter Th-Heuß-Brücke
44	R	Altstadt	M, B	Radspur Neckarstaden	Herstellung Lückenschluss Lauerstraße bis Neckarmünzplatz durch Radspur über Parkplatz Alte Brücke und Gehweg bis Neckarmünzplatz, teilweise Abschaffen des heutigen Gehwegparken erforderlich. Radbenutzungspflicht auf der Nordseite Neckarstaden führt zu massiven Konflikten mit Fußgängern, zumal Breite teilweise nur 2,00 m
45	R	Altstadt, Schlierbach	M	Radspur Schlierbacher Landstr.	Umwidmung der dritten Fahrspur MIV in Radweg Karlstor → Schlierbach und damit Entlastung des schmalen Fuß/Radwegs auf der Neckarseite (nur 2,00m Breite)
48	R	Bahnstadt, Kirchheim	R	Radachse Speyerer Straße	Umsetzung der StVO-mäßig geforderten Vorfahrt Rad geradeaus, ggü. Rechtsabbieger durch Beseitigung/Radiusverengen Rechtsabbiegerspuren, Abschaffung Druckampeln/durchgehende LSA-Phase geradeaus auf allen Knoten zwischen Baumschulenweg und Grasweg
49	R	Kirchheim	R	Radachse nach Oftersheim	Nutzung des Leimbach oder Landgraben als zusätzliche BAB5-Querung und damit attraktive Radachse nach Oftersheim über
50	R	Wieblingen, Grenzhof	R	Radachse Friedrichsfeld - MA Süd	Verlängerung Asternweg unter Grenzhöfer Weg und K9703 hindurch (parallel zur Eisenbahn), Befestigung der Feldrandweg; Radweg sollte in Friedrichsfeld Friedhof an entsprechende Planung Stadt Mannheim anknüpfen
74	R	Bahnstadt	B	Radschnellweg Schwetzingen	Herstellung guter Querung Eppelheimer Str. und Rampe von Pfaffengrunder Terasse nach Speyerer Schnauz
75	R	Ziegelhausen	B	Radachse Kleingemünd	Beseitigung von Ecken/Umwegigen Fahren bzw. unzureichenden Belag Südseite L 534, Markierung Radspur zwischen Abzw. Kleingemünder Str. und In der Neckarhelle; Schutzstreifen Nordseite zwischen Stiftsweg und Russenstein
87	R	Bergheim, Westadt	R, M, B	Radentlastung Mittermaierstr.	Entlastungsstrecke via Vangerowtr. - Kirchstraße mit neuer Querung Kurfürstenanlage zur Kaiserstraße Richtung Weststadt/Südstadt; Radspur von E-Walz-Brücke auf Vangerowstraße zur Karl-Metz-Straße mit direktem Linksabbiegen und umgekehrt Freigabe Gehweg Vangerowstr. zwischen E-Meier-Str. und K-Metz-Straße und weiter Radspur bis E-Walz-Brücke; Freigabe der Westseite E-Walz-Brücke RIchtung NEuenheimer Feld; Damit Entlastung vom Verkehr aus Richtung Czernybrücke (Bahnstadt, Pfaffengrund etc.)
88	R	Alle	R, M	Linksabbiegen Rad	Alle Knoten mit >500 Rad linksabbiegend erhalten direktes Linksabbiegen (indirekt bleibt optional). Sofern nur eine Kfz-Spur im Zulauf Führung eines
9	R	Pfaffengrund	B	Radschnellweg Pfaffengrund - Eppelheim	Bau eines parallelen eigenständigen Radschnellwegs am Baumschulenweg zwischen Diebsweg und Marktstraße (südlich bestehender Straße), im weiteren Verlauf Sperrung Baumschulenweg/L-Wild-Straße für KfZ (außer Anlieger) und Umwandlung in Radschnellweg
95	R	Alle	R	Öffentliche Lastenräder	Integration von Lastenrädern in Nextbike, Station mindestens alle 1.000 Meter, digitale Reservierungsmöglichkeit
97	R	Altstadt	B	Fahrradachse Hauptstraße Ost	Ausbau Seminarstr.-Zwingerstraße - Karlstr./Karlsplatz Südseite - Hauptstraße (Ost) zur leistungsfähigen Radachse, v.a. Belagsanierung Seminarstr/Ordnen Parken Seminarstr., Reduzierung Parken Zwingerstr., Spiegel/Einsehbarkeit Kreuzung Oberer Fauler Pelz/Zwingerstr. und Zwingerstr./Karlstr.; Ersatz Kofpsteinpflaster Karlstraße; Begegnungsregelung Haus Buhl (z.B. abgesenkter Gehweg/Gehweg frei)
12	R, F	Kirchheim, Rohrbach, Südstadt	B	Sickingenquerung für Fuß und Rad	Herstellung einer Querungsmöglichkeit Höhe Sickingenstraße, wegen Höhenentwicklung bevorzugt als offene Unterführung
26	R, F	Bahnstadt	B	Bahnrandweg Hbf - Bauhaus	Herstellung eines Fuß-/Radwegs direkt entlang der Gleise (heutiger DB-Dienstweg) zwischen Czernyring Süd, Hbf Südausgang und Bauhaus
36	R, F	Wieblingen,	B	Neckarquerung BAB5	Untergehängte Rad/Fußbrücke, auch als Anbindung Radschnellweg Dossenheim - Mannheim
8	R, FR	Kirchheim, Pfaffengrund	B, R	Baumschulenweg Fahrradschnellweg	Sperrung Baumschulenweg für KfZ (außer Anlieger) und Umwandlung in Fahrradschnellweg; Wiederherstellung Linksabbiegemöglichkeit Diebsweg - Speyerer Straße
15	R, Ö	Südstadt, Hasenleiser	R	Vorfahrt Fabrickstr./Kolbenzeil	Umwandlung mit durchgehender Vorfahrt zu Gunsten Bus und Rad, gilt v.a. auch für Radquerung MTV-Radachse über Sickingenstr.
99	R, Ö	Alle	F	Mitfinanzierung Umlandmaßnahmen	Heidelberg beteiligt sich mit festgelegten Betrag je vermiedenen PKW-Einpendler an Umlandmaßnahmen im ÖV und Radverkehr

23	S	Bahnstadt	B	Leistungsfähigkeit Knoten Czernyring/Speyer Str.	Kein Linksabbiegen mehr Montpellierbrücke - C-Benz-Str., Führung stattdessen über Hebelstraße. Linksabbiegen Speyerer Str. → Czernyring neu über indirekte Führung C-Benz-Str. - H-Lanz-Str.; Linksabbiegen Hebelstr. → Speyerer Str. über U-Turn im Bereich Verflechtung Czernyring
24	S	Bahnstadt, Kirchheim	B, R	Anbindung HIP an Speyerer Str.	Benutzung Knoten Großsporthalle nur bei größeren Veranstaltungen. Ansonsten nur Rechtsabbieger und Neubau eines ampelfreien U-Turns im Bereich des abgebundenen Baumschulenwegs, Anbindung HIP Gauß-Ring dann nur an Kirchheimer Weg (Einbahn)
27	S	Bahnstadt	B	Querspange Bahnbetriebswerk	Nutzung der ehemaligen Bahnbrücke als Querspange Wieblinger Weg - H-Terosonstr.
71	S	Wieblingen	B	Anbindung SRH	Herstellung Querspange Knoten Schollengewann - L-Guttman-Str.; Im Gegenzug Schließung Wieblinger Weg für Kfz am Bahnübergang
90	S	Alle	R	Unterbinden unwichtiger Links-abbiegebeziehungen	Beseitigung leistungsfähigkeitshemmender unwichtiger Linksabbiegebeziehungen zu Gunsten der Hauptverkehrsströme. Beispiele Kurfürstenanlage - Kleinschmittstraße, Eppelheimer Straße - Da Vincistraße, Vangerowstr. - K-Metz-Str., Jahnstraße - Berliner Straße, Langer Anger - Speyerer Straße (beide Richtungen), Ringstraße - Kaiserstraße (beide Richtungen), Speyerer Straße - Baumschulenweg/HIP, B37 - Am Grünen Haag
100	S	Alle	F	Führerscheinabgabe	Heidelberg subventioniert dauerhafte (Senioren) bzw. vorübergehende (Umzug) Abgabe Führerschein zu Gunsten Mobilitätsbudget (ÖV, Leihfarrad, Cahrsharing)
46	S, F, R	Alle	R	Tempo 30	Tempo 30 auf allen Straßen mit Anbauung. Es verbleiben mit Tempo 50 nur noch Umgehung Wieblingen und Kurpfalzring, Diebsweg, Schlierbacher Landstr. zwischen Karlstor und Ortseingang Schlierbach, Kirchheimer Weg zwischen Becke-Ring und Franzosengewann sowie alle Straßen ab Ortsschild
82	S, Ö	Alle	R, M	Umweltspuren ÖV und Fahrgemeinschaften	Die 4spurigen Einfallstraßen B37 Ost (von Neckargemünd), A656/B37 (von Mannheim), Speyerer Straße (von Südost) und B3 Karlsruhere Straße, sowie eine dritte neu zu bauende Spur B3 Nord (von Dossenheim) werden zu Umweltspuren in der Länge maximaler Rückstaus vor Heidelberg. Benutzung nur durch Busse, Fahrgemeinschaften-PKW und E-Autos (letztere nur bis entsprechender Marktanteil erreicht ist). Ggf. Umsetzung als Verkehrsversuch, so lange keine direkte Rechtsgrundlage
25	S, Ö, R	Bahnstadt, Kirchheim	B	2. Gleis und Radspur Bahnbrücke	Herstellung Zweigleisigkeit (im Straßenraum, besonderer Bahnkörper durch Ampelschaltung) zwischen R-Diesel-Straße und Messplatz
33	S, P	Wieblingen, Nheimer Feld	B	Parkhaus Rittel	Parkhaus S-Bf Wieblingen > 1.000 Stellplätze mit Anbindung Rittelquerung ans Nheimer Feld
13	S, R, F, Ö	Kirchheim	R	Netzunterbrechung Kirchheim Spinne	Abbindung der Pleikartsförster Str. für den PKW-Verkehr, frei Rad und ÖV; Umleitung PKW über Schwarzwaldstr. - Heuauerstraße (Ri. Süd) bzw. Schwetzinger Str. - Schäfergasse - Schmitthennerstr.; Ziel attraktiverer Ortskern und Vermeidung von PKW-Fahrten im Stadtteil
14	S, R, F, Ö	Rohrbach, Hasenleiser	R	Netzunterbrechung Fabrikstraße	Unterbrechung für PKW Fabrikstraße nördlich Lindenweg. Damit Umlenkung Verkehr v.a. zu Einkaufszentrum Rohrbach über Karlsruher Straße und Erhöhung Radachse über Fabrikstraße-Kolbenzeil; Ziel Vermeidung PKW-Fahrten im Stadtteil
6	S, SR	Südstadt, Rohrbach	B, R	Umgehung Römerstraße	Rückbau Römerstraße und Karlsruher Straße auf eine Fahrspur je Richtung mit großzügigen Mittelstreifen und Geh-/Radwege; Umleitung 15 bis 20.000 DTV über Speyerer Straße durch dortige Leistungsfähigkeitsverbesserung mit: Ausbau B535 niveaufreier Vollknoten, Unterführung Diebsweg/Pleikartsförster Str., Unterbindung Linksabbiegen Langer Anger und Czernyring/C-Benz-Str. (nocht 2 Ampelphasen), sowie Aufgabe diverser Seitenstraßen (siehe dort)
73	S, SR	Bergheim	B	Verteilerkreis Bergheim	Verteilerkreis Bergheim als Doppelkreisel (Knochen) mit BAB 656, Gneisenaustraße, Mannheimer Straße, Yorckstraße (zur Anbindung Vangerowstraße), Czernyring via Th-Körner-Straße und Bergheimer Straße, Nord-Süd-Querung Rad/Fuß niveaufrei im Zuge Radachse West, Ergänzung um Ost-West-Querung (Bergheimer Str. nach Mannheimer Str.); Stillegung Vangerowstr. zwischen Ex IBM und Gneisenaustraße -> Neckarpark und Rückbau Vangerowstr. bis Mannheimer Str. als reine Anwohnerstraße zur Grundstückserschließung
40	S, SR, Ö, F, R	Altstadt, Bergheim	B	Tunnel Sofienstraße	Tunnel von Adanauerplatz Süd (Anbindung Gaisbergtunnel kreuzungsfrei, Fuß/Radweg Gaisbergstraße sowie Anbindung F-Ebert-Anlage Nord führen bereits über abgesenkte Straße / Tunnel bis Höhe DHC TG-Einfahrt (Hier gegenläufige Rampe bei bestehender Rampe; Anbindung DHC Tiefgarage unteridisch, bisherige Ausfahrtrampe nimmt Verkehr von Schurmannstraße auf). Tunnel 1 Fahrspur je Richtung und kreuzungsfrei angebunden von Ebert-Anlage Süd, Rohrbacher Str., Th-Heuß-Brücke mit Ausfahrt Th-Heuß-Brücke/Schurmannstr. (über Rampe DHC Einfahrt ->umgedreht), Rohrbacherstr./Kurfürstanlag/Ebert-Anlage Süd (Rampe vor Deutsche Bank). Bergheimer Str. und Poststraße sind abgebunden, es verbleibt nur Ausfahrt Poststraße zum Adenauerplatz. Sofienstraße sowie Bismarckstraße stehen nun als Fußgängerzone, Radweg und Erweiterung des ÖV Knoten Bismarckplatz zur Verfügung
51	S, SR, R, F	Bergheim, Weststadt, Bahnstadt	R	Mittermeierstraße-Entlastung und Bftqangente Süd	Unterbinden Abbiegen von Hbf zur Speyerer Str. und umgekehrt. Damit muss Verkehr Walz-Brücke - Speyerer Straße zwingend über Czernybrücke und Czernyring; Verlagerung von > 10.000 DTV von Mittermaier Str. möglich (v.a. im Kontext Umleitung Römerstr. zu Speyerer Str.)

72	S, SR, R, F	Altstadt, Bergheim	B, R	"Magistralenkonzept"	Schließung Neckarstaden im Bereich Alte Brücke, Bündelung KfZ Verkehr komplett Ebert-Anlage Süd, Karlstorbf als Kreisverkehr ohne Ampel, Altstadtabsauger und Grabengasse sind nur noch an F-Ebert-Anlage Nord angebunden. Verkehr von Klingenteichstraße über Graimbergweg - Neue Schloßstraße und dann zur nördlichen Fr-Ebert-Anlage, im Bereich Thaterparkhaus Kreisverkehr mit Überwechselmöglichkeiten nördlich/südliche Ebertanlage. Südliche Ebertanlage bindet am Adenauerplatz kreuzungsfrei an unsignalisierten Kreisverkehr an (Brücke für Rad/Fuß aus Gaisbergstraße), während die nördliche Ebert-Anlage nur lokal angebunden ist (siehe Konzept TUnnel Sofienstraße). Nördliche Ebert-Anlage als Geschäftsstraße mit schnellen Radverkehr und ÖV. Südliche Ebertanlage als leistungsfähige Kfz-Tangente
20	SR	Handschuhsheim	R	Netzunterbrechung Mühltalstraße	Unterbrechung für PKW im Bereich zwischen Bergstraße und Kriegsstraße, damit Verlagerung Verkehr Mühltal über Biethstraße bzw. Kriegsstraße (jeweils Einbahn) und Bergstraße/Kapellenweg. Herstellung attraktiver Ortskern und Sicherheit Fuß/Rad/Schüler. Ziel Vermeidung PKW-Fahrten im Stadtteil
89	SR, F	Alle	R	Temp 20 Kerngebiete	In allen historischen Stadtteilzentren Tempo 20, sofern nicht bereits verkehrsberuhigt
41	SR, Ö, F, R	Bergheim	R, B	Abbinden Bergheimer Str.	Die Bergheimer Straße wird für MIV zur Sackgasse (U-Turn in Höhe Luisenstraße); Bau einer Haltestelle Bismarckplatz West für den Ringverkehr (z.B. Linie 22 direkt auf 26 wenden oder auch Linie 21)
19	SR, R, F	Handschuhsheim	R	Netzunterbrechung Burgstr.	Sperrung Burgstraße (Anlieger frei) südlich Friedensstraße, Umleitung über Friedensstraße, Burgstraße als attraktive Radachse, Verkehrssicherheit Tiefburgschule; Ziel Vermeidung PKW-Fahrten im Stadtteil